



Iserlohn, 20.07.22

Pressemitteilung

Aktuelle Quotenveröffentlichung:

Radio MK bleibt im Märkischen Kreis weiterhin die Nummer Eins für die Radiohörer. Rund 32 Prozent der Menschen im Sendegebiet schalten täglich ihren Heimatsender ein.

Radio MK ist damit wieder einmal im Vergleich mit der öffentlich-rechtlichen Radiokonkurrenz vorn: WDR2 schalten täglich gerade mal 20% der Menschen ein, 1Live kommt auf eine Einschaltquote von rund 28% (Quelle: „Elektronische Medien-Analyse, E.M.A. NRW 2022 II, vom 20.07.2022).

Chefredakteur Holger Jahnke freut sich, dass auch nach den beiden schwierigen Corona-Jahren die Hörer im Sendegebiet Radio MK treu geblieben sind. „Wir haben einige neue Stimmen auf der Antenne. Insbesondere unsere beiden neuen Morgenmoderatorinnen Jacqueline Schlüsener und Pamina Klee haben sich toll in den vergangenen Monaten eingelebt und machen einen super Job!“, lobt Jahnke die beiden Neuzugänge.

Radio MK ist und bleibt erste Anlaufstelle für Hörer im Märkischen Kreis, wenn es um das Wetter vor Ort, die Blitzer auf dem Weg zur Arbeit und überhaupt alle aktuellen Informationen, Veranstaltungen und Unterhaltung aus dem MK geht.

Schon lange informiert und unterhält der Sender aber nicht mehr nur auf UKW. Über App, Homepage und in den Social-Media-Kanälen ist Radio MK inzwischen eine feste Größe.

Relativ neu im Portfolio des Audio-Produzenten sind nun auch Podcasts. Der True-Crime-Podcast „Advokaten des Bösen“ erreicht zum Beispiel mehrere 10.000 User pro Folge. Darin berichten Anwälte von ihren spektakulären und vor allem realen Fällen.

„Radio wird immer mehr zum 360 Grad-Audio-Anbieter.“, sagt Jahnke. „Neben Online-, Social-Media-, Podcasts- und Playlistangeboten steht aber immer noch im Kern das gute alte Radio als Begleiter durch den Tag“.

Radio MK ist dabei - im wahrsten Sinne des Wortes - im Märkischen Kreis verwurzelt und zeigt das unter anderem auch durch Engagement hier vor Ort. So wird es im Herbst zum zweiten Mal das „Radio MK-Einheitsbuddeln“ geben. Der Sender sammelt Spenden, um gemeinsam mit der Stadt Iserlohn den Stadtwald wieder aufzuforsten. Im vergangenen Jahr waren so 4.000 Baumsetzlinge gepflanzt worden. Dieses Engagement vor Ort sei der Unterschied zu all den „Spotify“ und „überregionalen Sendern“ in der digitalen Welt, betont Jahnke. „Radio MK kommt von hier und wirkt hier direkt vor Ort - am liebsten gemeinsam mit unseren Hörern“.

Mehr Informationen zum Sender gibt es auf der Homepage www.radiomk.de.

Dort finden sich auch alle weiteren Programm-Aktionen und Informationen zum aktuellen Radiomarktführer im Märkischen Kreis.

**Quelle: EMA 2022 II*

Photo: Morgenteam Markus Duda und Jacqueline Schlüsener

Für weitere Informationen:

Holger Jahnke

02371-79030

H.Jahnke@radio-mk.de